



Am Freitag, 14. November 1997, 18.00 Uhr findet im Haus Äule der Liechtensteinischen Landesbank AG die Vernissage zur Ausstellung «Landschaft Liechtenstein - Zotow im Spannungsfeld des 19. und 20. Jahrhunderts» statt. Die Ausstellung dokumentiert das Interesse der bildenden Kunst am Motiv Landschaft Liechtenstein während den vergangenen zwei Jahrhunderten. Die Ausstellung der Landesbank versteht sich als Ergänzung zur aktuellen Ivan Miasojedoff / Eu-

Zotow-Landschaften in der LLB

gen Zotow Retrospektive «Spuren eines Exils» der Staatlichen Kunstsammlung im Engländerbau in Vaduz. Sie gewährt Einblick in die späte liechtensteinische Schaffensperiode Zotows (1938 - 1953), indem eine möglichst breite Motivwelt liechtensteiner Landschaft gezeigt wird. Die rund 40 kleinformatigen, meist in Öl gemalten Tafelbilder aus liechtensteinischem Privatbesitz sind einem breiten Publikum zum ersten Mal zugänglich. Die gezeigten Landschaften Zotows zeugen einerseits von einer traditionellen Bildästhetik, deuten beim genauen Betrachten individuell gestaltete Freiheiten an: So versteht es Zotow zwischengegenständliche Bereiche von Licht, Luft und Atmosphäre einzufangen, stimmungsvolle Momentaufnahmen festzuhalten und verspielte Innen-, Aussenraumverknüpfungen zu thematisieren.

Dass sich Zotow in den meisten Werken nur ansatzweise von der traditionellen Sicht der Land-

schaft löst, zeigt der Vergleich mit Arbeiten verschiedener Künstler aus dem 19. Jahrhundert aus der Fürstlichen Sammlung und aus der Sammlung Adulf Peter Goop. Sechs unterschiedliche Positionen von Kunstschaaffenden aus Liechtenstein (Barbara Eder-Wollwage, Regina Marxer, Arno Oehri, Martin Walch, Sunhild Wollwage und Carol Wyss) zeigen in einem dritten Teil der Ausstellung einen konzentrierten Blick auf die Stilpluralität der heutigen Landschaftsauffassung. Ihre Arbeiten machen deutlich, dass das Thema Landschaft Liechtenstein nichts an Aktualität eingebüsst hat und eine Fortsetzung in einem grösseren Rahmen ein spannendes Wagnis wäre.

Regula Malin

Die Ausstellung ist an folgenden Sonntagen geöffnet: 16., 23., 30. November und 7. Dezember 1997, jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr.